



## Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2026, 3M Company Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren und / oder Herunterladen dieser Informationen zum Zweck der ordnungsgemäßen Verwendung von 3M-Produkten ist gestattet, sofern: (1) die Informationen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von 3M vollständig und ohne Änderungen kopiert werden, und (2) weder die Kopie noch das Original wird weiterverkauft oder anderweitig vertrieben, um daraus einen Gewinn zu erzielen.

|                         |            |                             |            |
|-------------------------|------------|-----------------------------|------------|
| <b>Dokument:</b>        | 25-9853-0  | <b>Version:</b>             | 4.00       |
| <b>Überarbeitet am:</b> | 07/01/2026 | <b>Ersetzt Ausgabe vom:</b> | 14/03/2025 |

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

3M™ Scotch-Weld™ Konstruktionsklebstoff 270 Schwarz, Teil A

#### Bestellnummern

62-3366-8530-0

7000046463

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Identifizierte Verwendungen

Konstruktionsklebstoff

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Anschrift:** 3M Deutschland GmbH, Carl-Schurz-Straße 1, 41453 Neuss, Deutschland

**Tel. / Fax.:** Tel.: 02131-14-2914

**E-Mail:** CER-productstewardship@mmm.com

**Internet:** 3m.com/msds

#### 1.4. Notrufnummer

02131/14-4800

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Zur Einstufung der Gesundheitsgefahren und Umweltgefahren dieses Materials wurde die Berechnungsmethode auf Basis der Bestandteile angewandt; außer in Fällen, in denen Testdaten verfügbar sind oder die physikalische Form die Einstufung beeinflusst. Die Einstufung(en), die auf Testdaten oder physikalischer Form basieren, sind nachstehend gegebenenfalls angegeben.

#### Einstufung:

Akute Toxizität, Kategorie 4 - Acute Tox. 4; H302

Akute Toxizität, Kategorie 4 - Acute Tox. 4; H312

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 1A - Skin Corr. 1A; H314

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 - Eye Dam. 1; H318

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 - Skin Sens. 1; H317

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 2 - STOT RE 2; H373

Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3 - Aquatic Chronic 3; H412

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

### CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

#### Signalwort

GEFAHR.

#### Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:

GHS05 (Ätzwirkung)GHS07 (Ausrufezeichen)GHS08 (Gesundheitsgefahr)

#### Gefahrenpiktogramm(e)



#### Produktidentifikator (enthält):

| Chemischer Name                                | CAS-Nr.   | EG-Nummer | Gew. -% |
|------------------------------------------------|-----------|-----------|---------|
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | 8007-24-7 | 232-355-4 | 15 - 40 |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5 | 229-962-1 | < 25    |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | 4246-51-9 | 224-207-2 | 5 - 10  |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | 90-72-2   | 202-013-9 | 3 - 7   |

#### Gefahrenhinweise (H-Sätze):

|             |                                                                                                                                                                               |
|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| H302 + H312 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.                                                                                                                       |
| H314        | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.                                                                                                             |
| H317        | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                                                                                                                                  |
| H373        | Kann die Organe (Blut oder blutbildende Organe, Herz-Kreislauf-System, Hormonsystem, Harntrakt, Leber, Bewegungsapparat) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H412        | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                                                                                                                    |

#### Sicherheitshinweise (P-Sätze)

##### Prävention:

|       |                                                                    |
|-------|--------------------------------------------------------------------|
| P260A | Dampf nicht einatmen.                                              |
| P280D | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |

##### Reaktion:

|                    |                                                                                                                                                          |
|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| P303 + P361 + P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.                     |
| P305 + P351 + P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P310               | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.                                                                                                        |
| P333 + P313        | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.                                                                    |

**Gefahrenhinweise (H-Sätze) und Sicherheitshinweise (P-Sätze) auf Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als**

## 125 ml - Ausnahmen von Artikel 17 [(Artikel 29 Absatz 2)]:

### Gefahrenhinweise (H-Sätze) auf Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml:

|      |                                                                   |
|------|-------------------------------------------------------------------|
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                      |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.        |

### Sicherheitshinweise (P-Sätze) auf Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml:

#### Prävention:

|       |                                                                    |
|-------|--------------------------------------------------------------------|
| P260A | Dampf nicht einatmen.                                              |
| P280D | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |

#### Reaktion:

|                    |                                                                                                                                                          |
|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| P303 + P361 + P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.                     |
| P305 + P351 + P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P310               | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.                                                                                                        |
| P333 + P313        | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.                                                                    |

Enthält 4% Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Bei Personen, die bereits auf Amine sensibilisiert sind, kann eine Kreuzsensibilisierung gegenüber anderen Aminen auftreten. Dieses Material enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) bewertet werden.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

### 3.2. Gemische

| Chemischer Name                                | Identifikator(en)                                                                    | %       | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]                                                                                                    |
|------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|---------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Füllstoff                                      | Betriebsgeheimnis                                                                    | 15 - 40 | Stoff mit einem nationalen Grenzwert für die berufsbedingte Exposition                                                                                  |
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | CAS-Nr. 8007-24-7<br>EG-Nr. 232-355-4                                                | 15 - 40 | Aquatic Chronic 3, H412<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1A, H317                                                               |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | CAS-Nr. 6864-37-5<br>EG-Nr. 229-962-1<br>REACH<br>Registrierungsnr. 01-2119497829-12 | < 25    | Acute Tox. 2, H330<br>Acute Tox. 3, H311<br>Acute Tox. 4, H302<br>Skin Corr. 1A, H314<br>Aquatic Chronic 2, H411<br>Eye Dam. 1, H318<br>STOT RE 2, H373 |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | CAS-Nr. 4246-51-9<br>EG-Nr. 224-207-2                                                | 5 - 10  | Skin Corr. 1B, H314<br>Eye Dam. 1, H318<br>Skin Sens. 1, H317                                                                                           |

|                                       |                                     |       |                                                                   |
|---------------------------------------|-------------------------------------|-------|-------------------------------------------------------------------|
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol | CAS-Nr. 90-72-2<br>EG-Nr. 202-013-9 | 3 - 7 | Acute Tox. 4, H302<br>Skin Corr. 1C, H314<br>Eye Dam. 1, H318     |
| Amorphe Kieselsäure                   | CAS-Nr. 67762-90-7                  | 1 - 5 | Bestandteil ohne Einstufung nach<br>Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |

Den vollständigen Text der hier verwendeten H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Einatmen:**

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### **Hautkontakt:**

Sofort mit sehr viel Wasser spülen (mindestens 15 Minuten). Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

#### **Augenkontakt:**

Sofort mit sehr viel Wasser spülen (mindestens 15 Minuten). Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### **Verschlucken:**

Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Die wichtigsten Symptome und Wirkungen, die auf der CLP-Einstufung basieren, sind:

Hautverätzungen (lokale Rötung, Schwellung, Juckreiz, starke Schmerzen, Blasenbildung und Gewebeerstörung).  
Allergische Hautreaktionen (Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz). Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
Schwere Augenschädigung (Hornhauttrübung, starke Schmerzen, Tränen, Geschwüre, deutliche Sehstörungen oder Sehverlust). Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Auswirkungen auf Zielorgane. Siehe Abschnitt 11 für weitere Einzelheiten.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Nicht anwendbar.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

Bei Brand: Löschmittel für gewöhnlich brennbare Materialien wie z.B. Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Geschlossene, durch Brandeinwirkung überhitzte Behälter können durch erhöhten Innendruck explodieren.

#### **Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte**

##### **Stoff**

Aminverbindungen  
Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid

##### **Bedingung**

Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung

Stickstoffoxide  
Toxische Dämpfe, Gase oder Partikel.

Während der Verbrennung  
Während der Verbrennung

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Der Einsatz von Wasser zur Brandbekämpfung kann uneffektiv sein; es sollte aber dennoch zum Kühlen feuergefährdeter Behälter/Oberflächen verwendet werden, um Explosionen durch erhöhten Innendruck zu verhindern. Vollschutzanzug tragen, einschließlich Helm, umluftunabhängigen Atemschutz (Überdruck), dichtschießende Jacke und Hose, Arm-, Taillen- und Beinschutz, Gesichtsmaske und Schutz für expositionsgefährdete Kopfteile.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Umgebung räumen. Raum belüften. Bei größeren Leckagen bzw. bei Freisetzung in geschlossenen Räumen ist eine Absaugvorrichtung zu verwenden, um die Dämpfe nach dem Stand der Technik abzusaugen bzw. zu verdünnen. Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung gemäß den Ergebnissen einer Expositionsbeurteilung. Siehe Abschnitt 8.2.2. für persönliche Schutzausrüstungsempfehlungen. Wenn die erwartete Exposition infolge einer unbeabsichtigten Freisetzung die Schutzfähigkeiten der in Abschnitt 8.2.2. aufgeführten persönlichen Schutzausrüstung übersteigt oder unbekannt ist, persönliche Schutzausrüstung auswählen, die ein angemessenes Schutzniveau bietet. Berücksichtigen Sie dabei die physikalischen und chemischen Gefahren des Materials. Beispiele für Kombination der persönlichen Schutzausrüstung für den Notfalleinsatz könnten sein: das Tragen von Feuerwehrschutzbekleidung bei der Freisetzung von entzündbarem Material; das Tragen von Chemikalienschutzkleidung, wenn das verschüttete Material ätzend, sensibilisierend oder stark hautreizend ist oder über die Haut absorbiert werden kann; oder das Tragen eines Pressluftatmers bei Chemikalien, wenn die Gefahr besteht, dass diese eingeatmet werden. Siehe Abschnitte 2 und 11 für Informationen zu physikalischen und gesundheitlichen Gefahren.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Bei größeren Leckagen die Abflussschächte abdecken und Deiche bilden, um zu verhindern, dass Abwasserkanäle oder Gewässersysteme verunreinigt werden.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Bitte beachten, Sie dass die Zugabe eines absorbierenden Materials weder die physikalischen Gefährdungen, noch Gesundheits- oder Umweltrisiken beeinflusst. Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Entsorgung des gesammelten Materials so schnell wie möglich gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte Abschnitt 8 und 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur für industrielle / berufliche Nutzung. Nicht für den Verkauf oder die Verwendung durch Verbraucher. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontakt mit Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Von Säuren getrennt lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern.

**Lagerklasse nach TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"**

Lagerklasse LGK 8A: Brennbare ätzende Gefahrstoffe

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in der folgenden Tabelle erscheint, ist für diesen Bestandteil kein Grenzwert verfügbar.

| Chemischer Name | CAS-Nr.               | Quelle   | Grenzwert                                                                                                                                                          | Zusätzliche Hinweise          |
|-----------------|-----------------------|----------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------|
| Füllstoff       | Betriebsgeh<br>eimnis | TRGS 900 | AGW: Ist kein stoffspezifischer<br>AGW aufgestellt, gilt der<br>allgemeine Staubgrenzwert<br>ASGW: 1,25mg/m <sup>3</sup> (A);<br>10mg/m <sup>3</sup> (E); ÜF:2(E). | Kategorie II. Bemerkung<br>Y. |

MAK lt. DFG : "MAK- und BAT-Werte Liste" der Deutschen Forschungsgemeinschaft

E = gemessen als einatembare Fraktion

A = gemessen als alveolengängige Fraktion

ÜF = Überschreitungsfaktor

Kategorien für „Spitzenbegrenzung“:

- Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegsensibilisierende Stoffe;

- Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe"

TRGS 900 : TRGS 900 : TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

E / A / ÜF / Kategorien für Kurzzeitwerte: siehe oben

MW = Momentanwert

Bemerkung H: hautresorptiv

Bemerkung X: krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B oder krebserzeugende Tätigkeit oder Verfahren nach § 2 Absatz 3 Nr. 4 der Gefahrstoffverordnung – es ist zusätzlich § 10 GefStoffV zu beachten

Bemerkung Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Bemerkung Z: ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

Expositionsgrenzwerte anderer Länder sind in den dortigen Sicherheitsdatenblättern verfügbar.

#### Biologische Grenzwerte

Für die in Abschnitt 3 genannten Bestandteile liegen keine biologischen Grenzwerte vor.

**Empfohlene Überwachungsverfahren:** Geeignete Analysenverfahren sind z.B. in der Zusammenstellung „Empfohlene Analysenverfahren für Arbeitsplatzmessungen“ der deutschen Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) oder in der Arbeitsmappe „Messung von Gefahrstoffen“ des Instituts für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA) enthalten. Darüber hinaus enthält die Online-Datenbank „GESTIS–Analysenverfahren für chemische Substanzen“ des Instituts für Arbeitsschutz (IFA) für zahlreiche Stoffe anerkannte Meßverfahren. Insbesondere für organische Verbindungen werden auch häufig die Methoden des National Institute for Occupational Safety and Health (NIOSH, USA) herangezogen.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden. Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden.

### **8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

#### **Augen- / Gesichtsschutz**

Die Auswahl des Augen- / Gesichtsschutzes sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Der folgende Augen- / Gesichtsschutz wird empfohlen:

Gesichts-Vollschutz/-Schutzschirm  
Korbbrille.

#### *Anwendbare Normen / Standards*

Augen- und Gesichtsschutz nach EN ISO 16321 verwenden.

#### **Hautschutz**

##### **Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen**

Auswahl und Gebrauch von Schutzhandschuhen und Schutzkleidung sollte auf der Grundlage einer Arbeitsbereichsanalyse erfolgen. Die Auswahl sollte auf der Basis von Faktoren wie Expositionswerten, Konzentration des Stoffes bzw. Gemisches, Häufigkeit und Dauer der Exposition, physikalischen Bedingungen wie z.B. der Temperatur und anderen Verwendungsbedingungen erfolgen. Zur Auswahl geeigneter Werkstoffe bitte Hersteller von Körperschutzmitteln konsultieren.

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen:

| <b>Stoff</b>     | <b>Materialstärke (mm)</b> | <b>Durchbruchszeit</b> |
|------------------|----------------------------|------------------------|
| Butylkautschuk   | 0.7                        | =>8 Std.               |
| Neopren.         | 0.5                        | =>8 Std.               |
| Nitrilkautschuk. | 0.4                        | =>8 Std.               |

Die Schutzhandschuhdaten basieren auf der dermalen Toxizität der Leitsubstanz und den angewendeten Testbedingungen. Die genannten Durchbruchzeiten können aufgrund der arbeitsplatzspezifischen Verwendung kürzer sein.

#### *Anwendbare Normen / Standards*

Schutzhandschuhe verwenden, die nach EN 374 getestet sind.

Wenn dieses Produkt in einer Weise verwendet wird, die ein höheres Expositionspotenzial aufweist (z. B. Sprühen, hohes Spritzpotenzial usw.), kann die Verwendung einer Schutzschürze erforderlich sein. Siehe empfohlene Handschuhmaterialien, um geeignete Schürzenmaterialien zu bestimmen. Steht ein Handschuhmaterial nicht als Schürze zur Verfügung, eignet sich Polymerlaminat.

#### **Atemschutz**

Eine Arbeitsbereichsanalyse ist erforderlich um zu entscheiden, ob die Verwendung einer Filtermaske erforderlich ist. Ist der Einsatz einer Filtermaske erforderlich, sollte die Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes erfolgen. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Arbeitsbereichsanalyse können die folgenden Filtermaskentypen eingesetzt werden, um die Exposition über die Atemwege zu reduzieren:

Atemschutzhalbmaske oder -vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe und Partikel.  
Fremdbelüftete Atemschutz-Halbmaske oder -Vollmaske

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

#### *Anwendbare Normen / Standards*

Atemschutz nach EN 140 oder EN 136 verwenden

Atemschutz nach EN 140 oder EN 136 verwenden: Filter Typ A & P

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                                    |                                                    |
|----------------------------------------------------|----------------------------------------------------|
| Aggregatzustand                                    | Flüssigkeit.                                       |
| Farbe                                              | Hellbraun                                          |
| Geruch                                             | leichter Amingeruch, Stechender Geruch.            |
| Geruchsschwelle                                    | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt                          | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich       | 171,1 °C                                           |
| Entzündbarkeit                                     | Nicht anwendbar.                                   |
| Untere Explosionsgrenze (UEG)                      | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| Obere Explosionsgrenze (OEG)                       | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| Flammpunkt                                         | > 240 °C [Testmethode: geschlossener Tiegel]       |
| Zündtemperatur                                     | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| Zersetzungstemperatur                              | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| pH-Wert                                            | <i>Stoff/Gemisch ist nicht löslich (in Wasser)</i> |
| Kinematische Viskosität                            | 15.000 mm <sup>2</sup> /sec                        |
| Löslichkeit in Wasser                              | Leicht, weniger als 10%                            |
| Löslichkeit (ohne Löslichkeit in Wasser)           | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) | <i>Keine Daten verfügbar.</i>                      |
| Dampfdruck                                         | ≤400 Pa [Hinweis: 30°C; 1,77 kPa und 100°C]        |
| Dichte                                             | 1 g/ml                                             |
| Relative Dichte                                    | 1,22 [Referenzstandard: Wasser = 1]                |
| Relative Dampfdichte                               | 3,72 [Hinweis: Referenzstandard: Wasser=1]         |
| Partikeleigenschaften                              | <i>Nicht anwendbar.</i>                            |

### 9.2. Sonstige Angaben

#### 9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

|                                        |                               |
|----------------------------------------|-------------------------------|
| Flüchtige organische Bestandteile (EU) | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Verdampfungsgeschwindigkeit            | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |
| Molekulargewicht                       | <i>Keine Daten verfügbar.</i> |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Während des Härtungsprozesses entwickelt sich Wärme. Nicht mehr als 50 g des Produktes (Teil A und B) in einem begrenzten Volumen aushärten, da sonst eine exotherme Reaktion unter Hitze- und Rauchentwicklung eintreten kann.



### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren.

Stark oxidierend wirkende Chemikalien

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

|              |                  |
|--------------|------------------|
| <u>Stoff</u> | <u>Bedingung</u> |
|--------------|------------------|

Keine bekannt.

Siehe Abschnitt 5.2 Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte während der Verbrennung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 11 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus interne Gefährdungsbeurteilungen abgeleitet wurden.

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

#### Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein.

#### Hautkontakt:

Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt Hautverätzungen (chemische Verätzung): Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Juckreiz, Schmerzen, Blasenbildung, Ulkusbildung, Abschälen der Haut und Narbenbildung einschließen. Allergische Hautreaktionen: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz einschließen.

#### Augenkontakt:

Durch Chemikalien verursachte Augen-Verätzungen: Anzeichen/Symptome können Trübungen der Korona, chemische Verätzungen, Schmerzen, Tränenfluss, Ulcerus, vermindertes Sehen oder Sehverlust sein.

#### Verschlucken:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken Schädigung des Gastrointestinal-Gewebes: Anzeichen/Symptome können schwere Schmerzen im Mund-, Rachen- und Bauchbereich, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Blut im Stuhlgang und/oder Erbrochenen einschließen. Kann zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen haben (siehe unten).

#### Zusätzliche gesundheitliche Auswirkungen:

#### Längere oder wiederholte Exposition kann folgende Auswirkungen auf Zielorgane haben:

Herzstörungen: als Anzeichen/Symptome können unregelmäßige Herzschläge (Arrhythmie) auftreten, sowie Veränderungen in der Herzfrequenz, Schäden am Herzmuskel, sowie Herzattacken u. U. mit lebensbedrohlichem Effekt. Hämatopoetische Effekte: Anzeichen/Symptome können generelle Schwäche, Müdigkeit und Veränderungen in der Anzahl der zirkulierenden Blutzellen beinhalten. Lebereffekte: Anzeichen/Symptome können sein Appetitlosigkeit, Gewichtsabnahme, Müdigkeit, Erschöpfung, abdominale Empfindlichkeit und Gelbsucht. Muskuläre Effekte: Anzeichen und Symptome können allgemeine Muskelschwäche, Lähmung und Muskelatrophie sein. Endokrine Effekte: Anzeichen und Symptome können Störung der Funktion von Keimdrüsen, Nebennieren und Bauchspeicheldrüse sein sowie Änderung der Hormonproduktion, Veränderung des Hormonspiegels und/oder Änderung der Gewebereaktion auf Hormone. Nieren-/Blaseneffekte: Anzeichen/Symptome können Veränderungen in der Urinproduktion, Schmerzen im unteren Unterleibs- und Rückenbereich, erhöhter Proteingehalt im Urin, erhöhter Gehalt an Blut-Harnstoff-Stickstoff (BUN), Blut im Urin und Schmerzen beim

Harnlassen beinhalten.

### Zusätzliche Information

Bei Personen, die bereits auf Amine sensibilisiert sind, kann eine Kreuzsensibilisierung gegenüber anderen Aminen auftreten.

### Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Wenn ein Bestandteil, der in Abschnitt 3 gelistet ist, nicht in den folgenden Tabellen erscheint, sind entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### Akute Toxizität

| Name                                           | Expositions-<br>weg                        | Art            | Wert                                                            |
|------------------------------------------------|--------------------------------------------|----------------|-----------------------------------------------------------------|
| Produkt                                        | Dermal                                     |                | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >1.000 -<br>=2.000 mg/kg |
| Produkt                                        | Verschlucke-<br>n                          |                | Keine Daten verfügbar; berechneter ATE >300 -<br>=2.000 mg/kg   |
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | Dermal                                     | Ratte          | LD50 > 2.000 mg/kg                                              |
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | Verschlucke-<br>n                          | Ratte          | LD50 > 2.000 mg/kg                                              |
| Füllstoff                                      | Dermal                                     | Ratte          | LD50 > 2.000 mg/kg                                              |
| Füllstoff                                      | Inhalation<br>Staub /<br>Nebel (4<br>Std.) | Ratte          | LC50 3 mg/l                                                     |
| Füllstoff                                      | Verschlucke-<br>n                          | Ratte          | LD50 6.450 mg/kg                                                |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Dermal                                     | Kaninche-<br>n | LD50 > 200 mg/kg                                                |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Inhalation<br>Staub /<br>Nebel (4<br>Std.) | Ratte          | LC50 0,42 mg/l                                                  |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Verschlucke-<br>n                          | Ratte          | LD50 > 320 mg/kg                                                |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | Dermal                                     | Kaninche-<br>n | LD50 2.525 mg/kg                                                |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | Verschlucke-<br>n                          | Ratte          | LD50 2.850 mg/kg                                                |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | Dermal                                     | Ratte          | LD50 1.280 mg/kg                                                |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | Verschlucke-<br>n                          | Ratte          | LD50 1.000 mg/kg                                                |
| Amorphe Kieselsäure                            | Dermal                                     | Kaninche-<br>n | LD50 > 5.000 mg/kg                                              |
| Amorphe Kieselsäure                            | Inhalation<br>Staub /<br>Nebel (4<br>Std.) | Ratte          | LC50 > 0,691 mg/l                                               |
| Amorphe Kieselsäure                            | Verschlucke-<br>n                          | Ratte          | LD50 > 5.110 mg/kg                                              |

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

| Name                                           | Art            | Wert                       |
|------------------------------------------------|----------------|----------------------------|
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | Kaninche-<br>n | Reizend                    |
| Füllstoff                                      | Kaninche-<br>n | Keine signifikante Reizung |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Kaninche-<br>n | Ätzend                     |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | Kaninche-<br>n | Ätzend                     |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | Kaninche-<br>n | Ätzend                     |

|                     |           |                            |
|---------------------|-----------|----------------------------|
| Amorphe Kieselsäure | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
|---------------------|-----------|----------------------------|

### Schwere Augenschädigung/-reizung

| Name                                           | Art       | Wert                       |
|------------------------------------------------|-----------|----------------------------|
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | Kaninchen | Ätzend                     |
| Füllstoff                                      | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Kaninchen | Ätzend                     |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | Kaninchen | Ätzend                     |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | Kaninchen | Ätzend                     |
| Amorphe Kieselsäure                            | Kaninchen | Keine signifikante Reizung |

### Sensibilisierung der Haut

| Name                                           | Art                        | Wert             |
|------------------------------------------------|----------------------------|------------------|
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | mehrere Tierarten          | Sensibilisierend |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Meerschweinchen            | Nicht eingestuft |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | Beurteilung durch Experten | Sensibilisierend |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | Meerschweinchen            | Nicht eingestuft |
| Amorphe Kieselsäure                            | Mensch und Tier.           | Nicht eingestuft |

### Sensibilisierung der Atemwege

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

### Keimzellmutagenität

| Name                                           | Expositionsweg | Wert          |
|------------------------------------------------|----------------|---------------|
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | in vitro       | Nicht mutagen |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | in vitro       | Nicht mutagen |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | in vitro       | Nicht mutagen |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | in vitro       | Nicht mutagen |
| Amorphe Kieselsäure                            | in vitro       | Nicht mutagen |

### Karzinogenität

| Name                | Expositionsweg | Art  | Wert                                                          |
|---------------------|----------------|------|---------------------------------------------------------------|
| Amorphe Kieselsäure | Keine Angabe   | Maus | Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. |

### Reproduktionstoxizität

#### Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung

| Name                           | Expositionsweg | Wert                                            | Art   | Ergebnis              | Expositionsdauer  |
|--------------------------------|----------------|-------------------------------------------------|-------|-----------------------|-------------------|
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte | NOAEL 1.000 mg/kg/Tag | Vor der Laktation |
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit | Verschlucken   | Nicht eingestuft bzgl. männlicher               | Ratte | NOAEL                 | 28 Tage           |

|                                                |                   |                                                 |               |                       |                                                  |
|------------------------------------------------|-------------------|-------------------------------------------------|---------------|-----------------------|--------------------------------------------------|
|                                                | ken               | Reproduktion.                                   |               | 1.000 mg/kg/Tag       |                                                  |
| Cashew-Nusschalen-Flüssigkeit                  | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte         | NOAEL 1.000 mg/kg/Tag | Vor der Laktation                                |
| Füllstoff                                      | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte         | NOAEL 625 mg/kg/Tag   | Vor der Paarung und während der Schwangerschaft. |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte         | NOAEL 1,5 mg/kg/Tag   | 1 Generation                                     |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Ratte         | NOAEL 1,5 mg/kg/Tag   | 1 Generation                                     |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte         | NOAEL 45 mg/kg/Tag    | Während der Trächtigkeit.                        |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte         | NOAEL 600 mg/kg/Tag   | Vor der Laktation                                |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Ratte         | NOAEL 600 mg/kg/Tag   | 59 Tage                                          |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte         | NOAEL 600 mg/kg/Tag   | Vor der Laktation                                |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Ratte         | NOAEL 150 mg/kg/Tag   | 2 Generation                                     |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte         | NOAEL 50 mg/kg/Tag    | 2 Generation                                     |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Kaninche<br>n | NOAEL 15 mg/kg/Tag    | Während der Trächtigkeit.                        |
| Amorphe Kieselsäure                            | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. weiblicher Reproduktion. | Ratte         | NOAEL 509 mg/kg/Tag   | 1 Generation                                     |
| Amorphe Kieselsäure                            | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. männlicher Reproduktion. | Ratte         | NOAEL 497 mg/kg/Tag   | 1 Generation                                     |
| Amorphe Kieselsäure                            | Verschlu-<br>cken | Nicht eingestuft bzgl. der Entwicklung.         | Ratte         | NOAEL 1.350 mg/kg/Tag | Während der Organentwick-<br>lung                |

## Spezifische Zielorgan-Toxizität

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

| Name                                                    | Expositio-<br>nsweg | Spezifische<br>Zielorgan-<br>Toxizität | Wert                                                             | Art                                              | Ergebnis                     | Expositions-<br>dauer |
|---------------------------------------------------------|---------------------|----------------------------------------|------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------|------------------------------|-----------------------|
| Cashew-Nusschalen-<br>Flüssigkeit                       | Inhalation          | Reizung der<br>Atemwege                | Die vorliegenden Daten reichen<br>nicht für eine Einstufung aus. | gleicharti-<br>ge<br>Gesundh-<br>eitsgefah-<br>r | NOAEL<br>Nicht<br>verfügbar. |                       |
| Füllstoff                                               | Inhalation          | Atmungssystem                          | Nicht eingestuft                                                 | Ratte                                            | NOAEL<br>0,812 mg/l          | 90 Minuten            |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-<br>methylenbis(cyclohexylami-<br>n) | Inhalation          | Reizung der<br>Atemwege                | Die vorliegenden Daten reichen<br>nicht für eine Einstufung aus. | Ratte                                            | NOAEL<br>Nicht<br>verfügbar. |                       |
| 3,3'-<br>Oxybis(ethylenoxy)bis(pro-<br>pylamin)         | Inhalation          | Reizung der<br>Atemwege                | Die vorliegenden Daten reichen<br>nicht für eine Einstufung aus. | gleicharti-<br>ge<br>Gesundh-<br>eitsgefah-<br>r | NOAEL<br>Nicht<br>verfügbar. |                       |
| 2,4,6-<br>Tris(dimethylaminomethyl)<br>phenol           | Inhalation          | Reizung der<br>Atemwege                | Die vorliegenden Daten reichen<br>nicht für eine Einstufung aus. | gleicharti-<br>ge<br>Gesundh-<br>eitsgefah-<br>r | NOAEL<br>Nicht<br>verfügbar. |                       |

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

| Name | Expositio-<br>nsweg | Spezifische<br>Zielorgan- | Wert | Art | Ergebnis | Expositions-<br>dauer |
|------|---------------------|---------------------------|------|-----|----------|-----------------------|
|------|---------------------|---------------------------|------|-----|----------|-----------------------|

|                                                |              | <b>Toxizität</b>                                                                                                                                                                                                             |                                                                      |        |                        |                            |
|------------------------------------------------|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|--------|------------------------|----------------------------|
| Cashew-Nusschalen-Flüssigkeit                  | Verschlucken | Blutbildendes System   Leber   Immunsystem   Atmungssystem   Nervensystem                                                                                                                                                    | Nicht eingestuft                                                     | Ratte  | NOAEL 1.000 mg/kg/Tag  | 28 Tage                    |
| Füllstoff                                      | Inhalation   | Atmungssystem                                                                                                                                                                                                                | Nicht eingestuft                                                     | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Inhalation   | Hormonsystem   Blutbildendes System   Leber   Niere und/oder Blase   Atmungssystem                                                                                                                                           | Nicht eingestuft                                                     | Ratte  | NOAEL 0,048 mg/l       | 3 Monate                   |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Inhalation   | Haut                                                                                                                                                                                                                         | Nicht eingestuft                                                     | Mensch | NOAEL Nicht verfügbar. | arbeitsbedingte Exposition |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Inhalation   | Herz   Magen-Darm-Trakt   Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare   Immunsystem   Muskeln   Nervensystem   Augen   Vascular-System                                                                                      | Nicht eingestuft                                                     | Ratte  | NOAEL 0,048 mg/l       | 3 Monate                   |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Verschlucken | Muskeln                                                                                                                                                                                                                      | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. | Ratte  | NOAEL 5 mg/kg/Tag      | 3 Monate                   |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Verschlucken | Herz   Niere und/oder Blase                                                                                                                                                                                                  | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. | Ratte  | NOAEL 2,5 mg/kg/Tag    | 3 Monate                   |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Verschlucken | Hormonsystem   Blutbildendes System   Leber                                                                                                                                                                                  | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. | Ratte  | NOAEL 12 mg/kg/Tag     | 3 Monate                   |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | Verschlucken | Magen-Darm-Trakt   Immunsystem   Nervensystem   Augen   Atmungssystem                                                                                                                                                        | Nicht eingestuft                                                     | Ratte  | NOAEL 5 mg/kg/Tag      | 3 Monate                   |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | Verschlucken | Magen-Darm-Trakt   Herz   Hormonsystem   Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare   Blutbildendes System   Leber   Immunsystem   Muskeln   Nervensystem   Augen   Niere und/oder Blase   Atmungssystem   Vascular-System | Nicht eingestuft                                                     | Ratte  | NOAEL 600 mg/kg/Tag    | 59 Tage                    |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | Dermal       | Haut                                                                                                                                                                                                                         | Nicht eingestuft                                                     | Ratte  | NOAEL 25 mg/kg/Tag     | 4 Wochen                   |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | Dermal       | Leber   Nervensystem   Gehör   Blutbildendes System   Augen                                                                                                                                                                  | Nicht eingestuft                                                     | Ratte  | NOAEL 125 mg/kg/Tag    | 4 Wochen                   |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | Verschlucken | Herz   Hormonsystem   Blutbildendes System   Leber                                                                                                                                                                           | Nicht eingestuft                                                     | Ratte  | NOAEL 150 mg/kg/Tag    | 90 Tage                    |

|                     |            |                                                                                                                                                                                                                            |                  |        |                              |                               |
|---------------------|------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|--------|------------------------------|-------------------------------|
|                     |            | Muskeln  <br>Nervensystem  <br>Niere und/oder<br>Blase  <br>Atmungssystem  <br>Vascular-System  <br>Gehör   Haut  <br>Magen-Darm-Trakt<br>  Knochen, Zähne,<br>Fingernägel und /<br>oder Haare  <br>Immunsystem  <br>Augen |                  |        |                              |                               |
| Amorphe Kieselsäure | Inhalation | Atmungssystem  <br>Silikose                                                                                                                                                                                                | Nicht eingestuft | Mensch | NOAEL<br>Nicht<br>verfügbar. | arbeitsbedingte<br>Exposition |

### Aspirationsgefahr

Für den Bestandteil / die Bestandteile sind zurzeit entweder keine Daten verfügbar oder die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.

**Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.**

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als endokrine Disruptoren für die menschliche Gesundheit eingestuft sind.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von der Einstufung des Produktes in Abschnitt 2 und / oder von der Einstufung einzelner Inhaltsstoffe in Abschnitt 3 abweichen, die von der zuständigen europäischen Behörde festgelegt worden sind. Die Angaben in Abschnitt 12 basieren auf den UN-GHS Berechnungsregeln und Einstufungen, die aus 3M-Bewertungen abgeleitet wurden.

### 12.1. Toxizität

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

| Stoff                                          | CAS-Nr.           | Organismus                              | Art           | Exposition | Endpunkt | Ergebnis    |
|------------------------------------------------|-------------------|-----------------------------------------|---------------|------------|----------|-------------|
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | 8007-24-7         | Grünalge                                | experimentell | 72 Std.    | EL50     | 5,82 mg/l   |
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | 8007-24-7         | Wüstenkäpflinge (Cyprinodon variegatus) | experimentell | 96 Std.    | LL50     | >1.000 mg/l |
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | 8007-24-7         | Wasserfloh (Daphnia magna)              | experimentell | 48 Std.    | EL50     | 40,46 mg/l  |
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | 8007-24-7         | Grünalge                                | experimentell | 72 Std.    | NOEL     | 1 mg/l      |
| Füllstoff                                      | Betriebsgeheimnis | Grünalge                                | Abschätzung   | 72 Std.    | EC50     | >100 mg/l   |
| Füllstoff                                      | Betriebsgeheimnis | Regenbogenforelle                       | Abschätzung   | 96 Std.    | LC50     | >100 mg/l   |
| Füllstoff                                      | Betriebsgeheimnis | Wasserfloh (Daphnia magna)              | Abschätzung   | 48 Std.    | EC50     | >100 mg/l   |
| Füllstoff                                      | Betriebsgeheimnis | Grünalge                                | Abschätzung   | 72 Std.    | EC10     | >100 mg/l   |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5         | Belebtschlamm                           | experimentell | 30 Minuten | EC20     | 160 mg/l    |

|                                                |            |                            |                                                                                     |                  |                  |                  |
|------------------------------------------------|------------|----------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5  | Bakterien                  | experimentell                                                                       | 17 Std.          | EC50             | 96 mg/l          |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5  | Grünalge                   | experimentell                                                                       | 72 Std.          | ErC50            | 7,9 mg/l         |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5  | Reiskärpfling (Medaka)     | experimentell                                                                       | 96 Std.          | LC50             | 22 mg/l          |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5  | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell                                                                       | 48 Std.          | EC50             | 4,6 mg/l         |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5  | Grünalge                   | experimentell                                                                       | 72 Std.          | NOEC             | 0,13 mg/l        |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5  | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell                                                                       | 21 Tage          | NOEC             | 4 mg/l           |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | 4246-51-9  | Bakterien                  | experimentell                                                                       | 17 Std.          | EC50             | 4.000 mg/l       |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | 4246-51-9  | Aland (Leuciscus idus)     | experimentell                                                                       | 96 Std.          | LC50             | >1.000 mg/l      |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | 4246-51-9  | Grünalge                   | experimentell                                                                       | 72 Std.          | EC50             | >500 mg/l        |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | 4246-51-9  | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell                                                                       | 48 Std.          | EC50             | 218,16 mg/l      |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | 4246-51-9  | Grünalge                   | experimentell                                                                       | 72 Std.          | EC10             | 5,4 mg/l         |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | 90-72-2    | Nicht anwendbar.           | experimentell                                                                       | 96 Std.          | LC50             | 718 mg/l         |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | 90-72-2    | Karpfen                    | experimentell                                                                       | 96 Std.          | LC50             | >100 mg/l        |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | 90-72-2    | Grünalge                   | experimentell                                                                       | 72 Std.          | EC50             | 46,7 mg/l        |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | 90-72-2    | Wasserfloh (Daphnia magna) | experimentell                                                                       | 48 Std.          | EC50             | >100 mg/l        |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | 90-72-2    | Grünalge                   | experimentell                                                                       | 72 Std.          | NOEC             | 6,44 mg/l        |
| Amorphe Kieselsäure                            | 67762-90-7 | Nicht anwendbar.           | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar. |

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Stoff                                          | CAS-Nr.           | Testmethode                                      | Dauer               | Messgröße                         | Ergebnis            | Protokoll                                     |
|------------------------------------------------|-------------------|--------------------------------------------------|---------------------|-----------------------------------|---------------------|-----------------------------------------------|
| Cashew-Nusschalen-Flüssigkeit                  | 8007-24-7         | experimentell<br>biologische<br>Abbaubarkeit     | 28 Tage             | biochemischer<br>Sauerstoffbedarf | 83,8 %BOD/ThOD      | OECD 301F Manometrischer<br>Respirometer Test |
| Füllstoff                                      | Betriebsgeheimnis | Daten nicht<br>verfügbar - nicht<br>ausreichend. | Nicht<br>anwendbar. | Nicht anwendbar.                  | Nicht<br>anwendbar. | Nicht anwendbar.                              |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5         | experimentell<br>biologische<br>Abbaubarkeit     | 28 Tage             | biochemischer<br>Sauerstoffbedarf | 0 %BOD/ThOD         | OECD 301C - MITI (I)                          |

|                                                |            |                                            |                  |                                            |                                                               |                                                                           |
|------------------------------------------------|------------|--------------------------------------------|------------------|--------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5  | experimentell biologische Abbaubarkeit     | 28 Tage          | Abbau von gelöstem organischen Kohlenstoff | <1 %Abbau von DOC                                             | OECD 302B Inhärente biologische Abbaubarkeit: Zahn-Wellens/EMPA Test      |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | 4246-51-9  | experimentell biologische Abbaubarkeit     | 25 Tage          | CO <sub>2</sub> -Entwicklungstest          | -8 %CO <sub>2</sub> Entwicklung/ThCO <sub>2</sub> Entwicklung | OECD 301B Modifizierter Sturm-Test oder CO <sub>2</sub> -Entwicklungstest |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | 4246-51-9  | Abschätzung Photolyse                      |                  | Photolytische Halbwertszeit                | 2.96 Stunden (t <sub>1/2</sub> )                              |                                                                           |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | 90-72-2    | experimentell biologische Abbaubarkeit     | 28 Tage          | biochemischer Sauerstoffbedarf             | 4 %BOD/ThO <sub>D</sub>                                       | OECD 301D - Closed Bottle-Test                                            |
| Amorphe Kieselsäure                            | 67762-90-7 | Daten nicht verfügbar - nicht ausreichend. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                           | Nicht anwendbar.                                              | Nicht anwendbar.                                                          |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Stoff                                          | CAS-Nr.           | Testmethode                                                                         | Dauer            | Messgröße                             | Ergebnis         | Protokoll                                                                                                                                                |
|------------------------------------------------|-------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------|---------------------------------------|------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | 8007-24-7         | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                                                                                                                                         |
| Füllstoff                                      | Betriebsgeheimnis | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                                                                                                                                         |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5         | experimentell Biokonzentrationsfaktor (BCF) - Fisch                                 | 60 Tage          | Bioakkumulationsfaktor                | 60               | OECD 305 Bioconcentration: Flow-through Fish Test                                                                                                        |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5         | experimentell Biokonzentration                                                      |                  | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | 2.51             | OECD 107 Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (Shake Flask Methode)                                                                                   |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | 4246-51-9         | experimentell Biokonzentration                                                      |                  | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | -1.25            |                                                                                                                                                          |
| 2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol          | 90-72-2           | experimentell Biokonzentration                                                      |                  | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient | -0.66            | US Environmental Protection Agency (EPA), Product Properties Test Guidelines: OPPTS 830.7550 Partition Coefficient (n-Octanol/Water), Shake Flask Method |
| Amorphe Kieselsäure                            | 67762-90-7        | Keine Daten verfügbar oder vorliegende Daten reichen nicht für eine Einstufung aus. | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                      | Nicht anwendbar. | Nicht anwendbar.                                                                                                                                         |

### 12.4. Mobilität im Boden

| Stoff                                          | CAS-Nr.   | Testmethode                   | Messgröße | Ergebnis          | Protokoll                  |
|------------------------------------------------|-----------|-------------------------------|-----------|-------------------|----------------------------|
| Cashew-Nussschalen-Flüssigkeit                 | 8007-24-7 | modelliert Mobilität im Boden | Koc       | 3200-1800000 l/kg | ACD/ChemSketch™ (ACD/Labs) |
| 2,2'-Dimethyl-4,4'-methylenbis(cyclohexylamin) | 6864-37-5 | modelliert Mobilität im Boden | Koc       | ≤1.5              | ACD/ChemSketch™ (ACD/Labs) |
| 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)         | 4246-51-9 | modelliert Mobilität im Boden | Koc       | 1 l/kg            | ACD/ChemSketch™ (ACD/Labs) |



## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) bewertet werden.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Material enthält keine Stoffe, die als endokrine Disruptoren für die Umwelt eingestuft sind.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Inhalt/Behälter einer Entsorgung gemäß lokalen/regionalen/nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung des vollständig ausgehärteten (oder polymerisierten) Materials in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung durch (Sonderabfall-)Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Leere Tonnen / Fässer / Behälter, die für den Transport und die Handhabung gefährlicher Chemikalien verwendet wurden (chemische Stoffe / Mischungen / Zubereitungen, die gemäß den geltenden Vorschriften als gefährlich eingestuft sind), sind als gefährliche Abfälle zu betrachten, zu lagern, zu behandeln und zu entsorgen, sofern nichts anderes durch die anwendbaren Abfallvorschriften festgelegt ist. Konsultieren Sie die zuständigen Behörden, um verfügbare Behandlungs- und Entsorgungseinrichtungen zu ermitteln.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (\*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

### Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

- 080409\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.
- 200127\* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten.

Restentleerte Verpackungen müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Verpackungen, die nicht restentleert worden sind, müssen wie das ungenutzte Produkt unter Beachtung der jeweiligen nationalen und lokalen abfallrechtlichen Vorschriften entsorgt werden.

# ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|                                                   | <b>Straßenverkehr (ADR)</b>                                                            | <b>Luftverkehr (ICAO TI /IATA)</b>                                      | <b>Seeverkehr (IMDG)</b>                                                                         |
|---------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>             | UN2810                                                                                 | UN2810                                                                  | UN2810                                                                                           |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b> | GIFTIGER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (4,4-METHYLENBIS(2-METHYLCYCLOHEXYLAMIN)) | TOXIC LIQUID, ORGANIC, N.O.S.(4,4-METHYLENBIS(2-METHYLCYCLOHEXYLAMINE)) | TOXIC LIQUID, ORGANIC, N.O.S.(4,4-METHYLENBIS(2-METHYLCYCLOHEXYLAMINE); 4-NONYL PHENOL,BRANCHED) |

|                                                                         |                                                                                                                          |                                                                                                                          |                                                                                                                          |
|-------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>                                   | 6.1                                                                                                                      | 6.1                                                                                                                      | 6.1                                                                                                                      |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>                                          | III                                                                                                                      | III                                                                                                                      | III                                                                                                                      |
| <b>14.5. Umweltgefahren</b>                                             | Umweltgefährdend                                                                                                         | Nicht anwendbar.                                                                                                         | MEERESSCHADSTOFF / MARINE POLLUTANT                                                                                      |
| <b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>             | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den anderen Abschnitten in diesem Sicherheitsdatenblatt. | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den anderen Abschnitten in diesem Sicherheitsdatenblatt. | Weitere Informationen zu Vorsichtsmaßnahmen entnehmen Sie bitte den anderen Abschnitten in diesem Sicherheitsdatenblatt. |
| <b>14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b> | Keine Daten verfügbar.                                                                                                   | Keine Daten verfügbar.                                                                                                   | Keine Daten verfügbar.                                                                                                   |
| <b>Kontrolltemperatur</b>                                               | Keine Daten verfügbar.                                                                                                   | Keine Daten verfügbar.                                                                                                   | Keine Daten verfügbar.                                                                                                   |
| <b>Notfalltemperatur</b>                                                | Keine Daten verfügbar.                                                                                                   | Keine Daten verfügbar.                                                                                                   | Keine Daten verfügbar.                                                                                                   |
| <b>ADR Klassifizierungscode</b>                                         | T1                                                                                                                       | Nicht anwendbar.                                                                                                         | Nicht anwendbar.                                                                                                         |
| <b>IMDG Trenngruppe</b>                                                 | Nicht anwendbar.                                                                                                         | Nicht anwendbar.                                                                                                         | KEINE                                                                                                                    |

Für weitere Informationen zum Transport / Versand des Materials im Eisenbahnverkehr (RID) und Binnenschiffsverkehr (ADN) wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des "Korea Chemical Control Act" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie die Verkaufsniederlassung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des australischen "National Industrial Chemical Notification and Assessment Scheme (NICNAS)" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des japanischen "Chemical Substance Control Law" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen der philippinischen RA 6969 Anforderungen überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Dieses Produkt stimmt mit den Anforderungen der "Measures on Environmental Administration of New Chemical Substances" überein. Alle Inhaltsstoffe sind in dem chinesischen IECSC

Verzeichnis enthalten oder davon ausgenommen. Die Komponenten dieses Produkts entsprechen den Anforderungen der TSCA an Chemikalien. Alle erforderlichen Komponenten dieses Produkts sind im aktiven Teil des TSCA Inventory aufgelistet.

**RICHTLINIE 2012/18/EU ("Seveso-III-Richtlinie")**

Seveso Gefahrenkategorien, Anhang I, Teil 1  
Keine

In der Seveso Richtlinie Anhang I, Teil 2, namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe  
Keine

**Verordnung (EU) Nr. 649/2012 ("PIC-Verordnung")**

Keine Chemikalien aufgelistet

**Nationale Rechtsvorschriften**

Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 22 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) sind zu beachten.  
Die Beschäftigungsbeschränkungen nach Paragraph 11 und 12 des "Gesetzes zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz - MuSchG)" sind zu beachten.

**Wassergefährdungsklasse**

WGK 3 stark wassergefährdend

**Technische Anleitung Luft**

Organische Stoffe nach Kapitel 5.2.5 TA Luft (ausgenommen staubförmige Stoffe): 1 - 10 %  
Organische Stoffe nach Kapitel 5.2.5 TA Luft Klasse I: 55 - 100%

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt. Eine Stoffsicherheitsbeurteilung für die relevanten Inhaltsstoffe dieses Produktes kann durch den Registrant in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und ihrer Änderungen durchgeführt worden sein.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Liste der relevanten Gefahrenhinweise**

|             |                                                                                                                                                                               |
|-------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| H302        | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                                                                                                                                        |
| H302 + H312 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.                                                                                                                       |
| H311        | Giftig bei Hautkontakt.                                                                                                                                                       |
| H314        | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.                                                                                                             |
| H315        | Verursacht Hautreizungen.                                                                                                                                                     |
| H317        | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                                                                                                                                  |
| H318        | Verursacht schwere Augenschäden.                                                                                                                                              |
| H330        | Lebensgefahr bei Einatmen.                                                                                                                                                    |
| H373        | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.                                                                                                          |
| H373        | Kann die Organe (Blut oder blutbildende Organe, Herz-Kreislauf-System, Hormonsystem, Harntrakt, Leber, Bewegungsapparat) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H411        | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                                                                                                                       |
| H412        | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                                                                                                                    |

**Änderungsgründe:**

Abschnitt 1.3: e-mail Adresse - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008: Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml - Gefahrenhinweise (H-Sätze) - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008: Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml - Gefahrenhinweise (H-Sätze) - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008: Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml - Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Prävention - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008: Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml - Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Reaktion - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: Produktidentifikator (enthält) - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.1: Hinweise zur Einstufung des Stoffs oder Gemischs - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.1: Einstufung nach CLP - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: Gefahrenhinweise (H-Sätze) für Umweltgefahren - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: Information zur CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Zusätzliche Kennzeichnung - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Information zur CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Zusätzliche Kennzeichnung - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Prävention - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Reaktion - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 2.3: Sonstige Gefahren - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 4.2: Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 4.1: Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Augenkontakt - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 4.1: Erste-Hilfe Maßnahmen bei Verschlucken - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 4.1: Erste-Hilfe Maßnahmen bei Hautkontakt - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 5.3: Hinweise für die Brandbekämpfung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 5.2: Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 7.2: Lagerklasse nach TRGS 510 - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 7.1: Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Informationen zu Augen/Gesichtsschutz - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Hautschutz - Handschutz und sonstige Schutzmassnahmen - Schutzhandschuhe - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Hautschutz - Handschutz und sonstige Schutzmassnahmen - Schutzhandschuhe - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.1: Expositionsgrenzwerte Tabelle - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen – Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen: Schürze - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Körper- und Hautschutz Information - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Haut- und Handschutz Information - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 8.2.2: Hautschutz - Schutzkleidung Information - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 9.1: Siedepunkt/Siedebereich - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 9.1: Farbe - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 9.1: Flammpunkt - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 9.1: Kinematische Viskosität - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 9.1: Relative Dichte - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 9.1: Dampfdichte - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 9.1: Dampfdruck - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Hautresorptive Wirkung bestimmter Bestandteile nach TRGS 900 - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 11.1: Tabelle Akute Toxizität - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Tabelle Karzinogenität - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Tabelle Keimzellmutagenität - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Zusätzliche Information - Informationen wurden hinzugefügt.

Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Augenkontakt - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Verschlucken - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Hautkontakt - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Tabelle Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Tabelle Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung - Informationen wurden gelöscht.

Abschnitt 11.1: Tabelle Schwere Augenschädigung/-reizung - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Tabelle Ätz-/Reizwirkung auf die Haut - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Tabelle Sensibilisierung der Haut - Informationen wurden modifiziert.

Abschnitt 11.1: Tabelle Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 11.1: Tabelle Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 12.1: Toxizität - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 12.6: Endokrinschädliche Eigenschaften - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 12.4: Mobilität im Boden - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 12.6: Endokrinschädliche Eigenschaften - Informationen wurden hinzugefügt.  
Abschnitt 12.2: Persistenz und Abbaubarkeit - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 12.3: Bioakkumulationspotenzial - Informationen wurden modifiziert.  
Abschnitt 15.1: Zulassung nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 ("REACH-Verordnung") - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 15.1: Information zur Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 15.1: RICHTLINIE 2012/18/EU - Seveso Gefahrenkategorien, Anhang I, Teil 1 - Informationen wurden gelöscht.  
Abschnitt 16: Liste der relevanten Gefahrenhinweise - Informationen wurden modifiziert.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen. Dieses Sicherheitsdatenblatt wird zur Übermittlung von Gesundheits- und Sicherheitsinformationen bereitgestellt. Wenn Sie rechtlich der Importeur für dieses Produkt in die Europäische Union sind, sind Sie für die Erfüllung aller rechtlichen Anforderungen hinsichtlich des Produktes verantwortlich, einschließlich erforderlicher Produktregistrierungen/-meldungen, Stoffmengenerfassung und Stoffregistrierung.

**Sicherheitsdatenblätter der 3M sind verfügbar unter: [www.3m.com/msds](http://www.3m.com/msds)**